

Bericht über den Ansbacher Kälbermarkt vom 02.10.2024

Hohe Auftriebszahlen in Ansbach

991 Kälber am Markt

Die 863 aufgetriebenen Bullenkälber zur Mast, konnten durchwegs flott versteigert werden. Mit einem Lebendgewicht von 90 Kilo waren die Kälber gut entwickelt. Bei einem Kilopreis von 6,72 Euro (= 7,32 Euro inkl. MwSt.) ergibt sich somit ein Durchschnittspreis von 607 Euro (= 661 Euro inkl. MwSt.). Der rechnerische Orientierungspreis für ein 80-Kilo-Kalb liegt bei 7,58 Euro inkl. MwSt.

Restlos verkauft werden konnten die 128 aufgetriebenen Kuhkälber.

Die 70 angebotenen weiblichen Zuchtkälber waren im Mittel ebenfalls 90 Kilo schwer. Sie erreichten einen durchschnittlichen Versteigerungserlös von 365 Euro (= 398 Euro inkl. MwSt.).

Mit 83 Kilo waren die 58 Kuhkälber zur Weitermast etwas leichter. Sie konnten ihre Versteigerung mit einem Kilopreis von 3,75 Euro (= 4,08 Euro inkl. MwSt.) abschließen.

Der nächste Kälbermarkt in Ansbach ist am 16. Oktober 2024.

Der nächste Großviehmarkt bereits am 10. Oktober 2024